



urban innovation vienna
Klima- & Innovationsagentur Wien

Energiegemeinschaften

Energie produzieren, verbrauchen, speichern & handeln

04.11.2025

Micha Schober



Energiewende. Gemeinsam. Schaffen.

Energiegemeinschaften

Finanzierung & Förderangebote

Balkonkraftwerke

Beispiele aus Wien

Ausblick



Klima und Innovationsagentur Wien

Ein Beratungsservice der Stadt Wien

Die Klima- und Innovationsagentur der Stadt Wien berät beim **Umstieg auf erneuerbare Energieanlagen**.

Alle Wiener*innen und Wiener Betriebe, Eigentümer*innen und Verwaltungen von Immobilien finden hier **kostenlose und anbieterneutrale Beratung, maßgeschneiderte Informationen und individuelle Betreuung**.

Unsere Schwerpunkte:

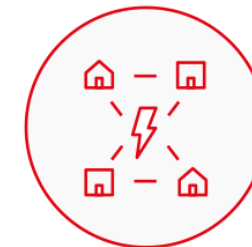
- **erneuerbare Energieanlagen** – Ersteinschätzung zu Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit, Förderinfos, Tipps zu behördlichen Verfahren und zum Finden von Fachleuten für die professionelle Umsetzung
- **Energiegemeinschaften** – Beratung zu Möglichkeiten und geeigneten Organisationsformen für die gemeinsame Erzeugung und Nutzung von Energie



Photovoltaik



Wärmepumpen



Energiegemeinschaften



Beratungsservice Erneuerbare Energie

Wir unterstützen Sie gerne!

Sie finden ausführliche Informationen auf unserer Website.

Für weiterführende Auskunft und Beratung steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung: per E-Mail, telefonisch, per Video-Call oder persönlich.

Erstkontakt und Terminvereinbarung

- Telefonisch: +43 1 4000 84287
Montag bis Freitag 9:00 bis 12:00
- Email: erneuerbare-energie@urbaninnovation.at
- Web: <https://erneuerbare-energie.wien>

Als Service der Stadt Wien begleitet Sie die Klima- und Innovationsagentur Schritt für Schritt beim Umstieg auf eine effiziente Energieversorgung ohne fossile Energieträger.



Unter dem QR-Code gelangen Sie auf unsere Website:
<https://erneuerbare-energie.wien>



Grundlagen zu Energiegemeinschaften

Energie über Grundstücksgrenzen hinweg...



produzieren



verbrauchen



speichern



handeln

Vorgabe aus Clean Energy for all Europeans Package (CEP) durch EAG (§79f) und EIWOG (§16) in Österreich umgesetzt.



Energiegemeinschaften

Netzebenen

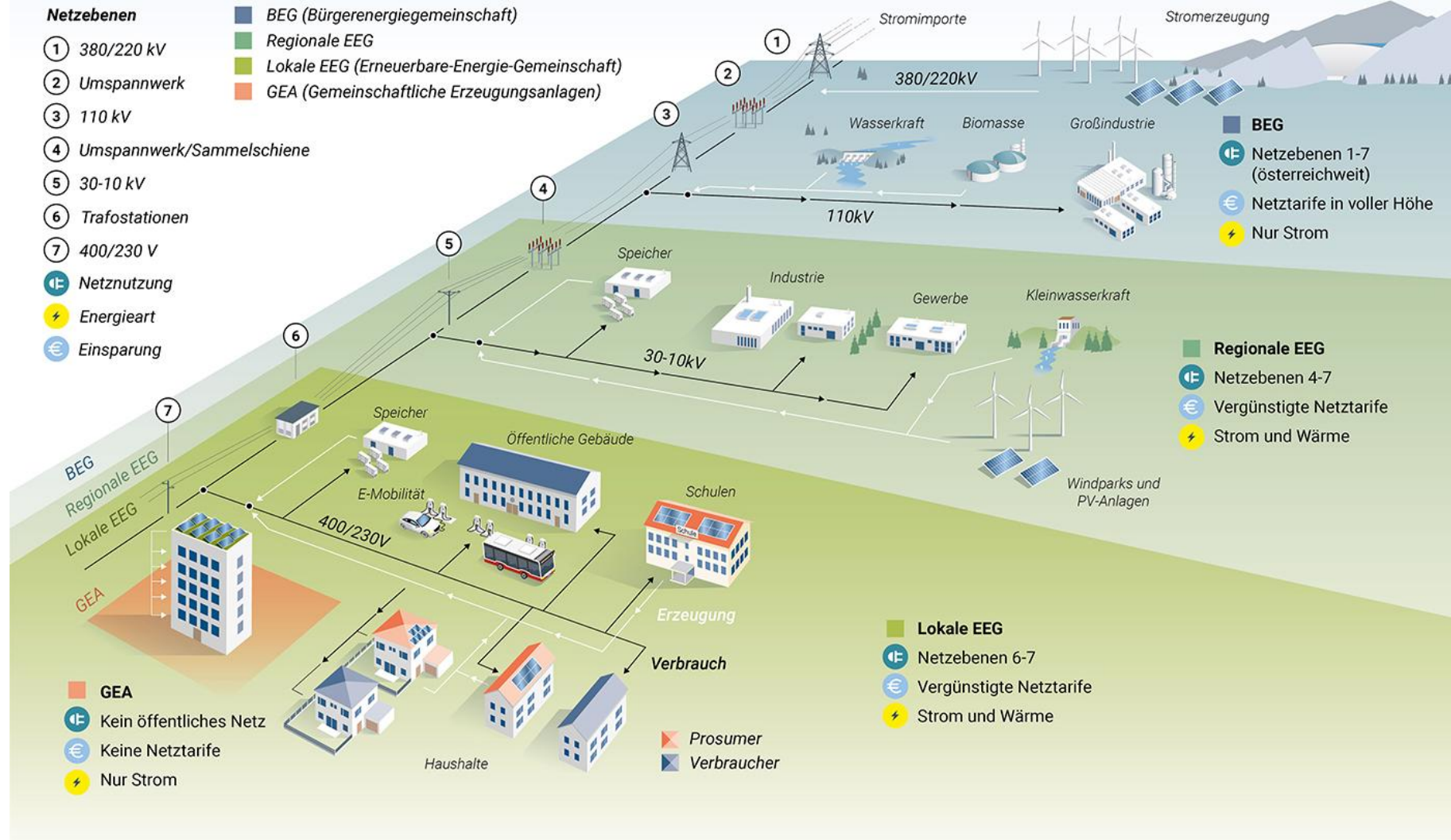
Abgrenzungen

GEA: Selbes Grundstück,
selbe Hauptleitung

Lokale EEG: selbe
Transformatorstation
(Netzebene 7+6)

Regionale EEG: selbes
Umspannwerk
(Netzebenen 5+4)

BEG: Alle Netzebenen im
Bundesgebiet Österreich.



Online-Guides | Musterverträge | Musterbeschlüsse

www.energiegemeinschaften.gv.at/online-guide



Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage (GEA)

Verbrauch und Erzeugung innerhalb eines Gebäudes

Grundlagen



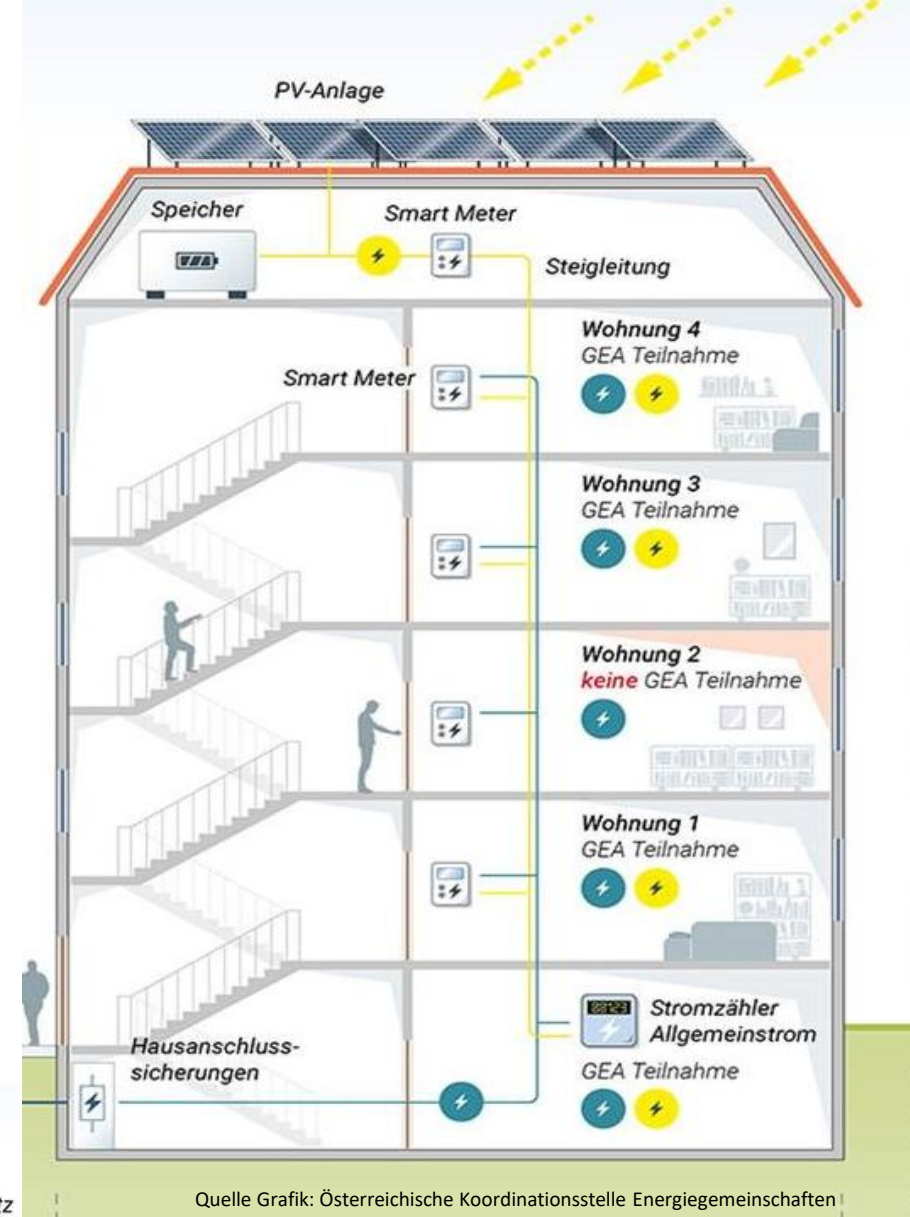
Verbrauch des **eigenerzeugten Stroms** im Gebäude



Teilnahme beschränkt auf Bewohner*innen des Gebäudes (vor **Hausanschluss**)



Integration von **Speicheranlagen** möglich



Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage (GEA)

Verbrauch und Erzeugung innerhalb eines Gebäudes

Vorteile



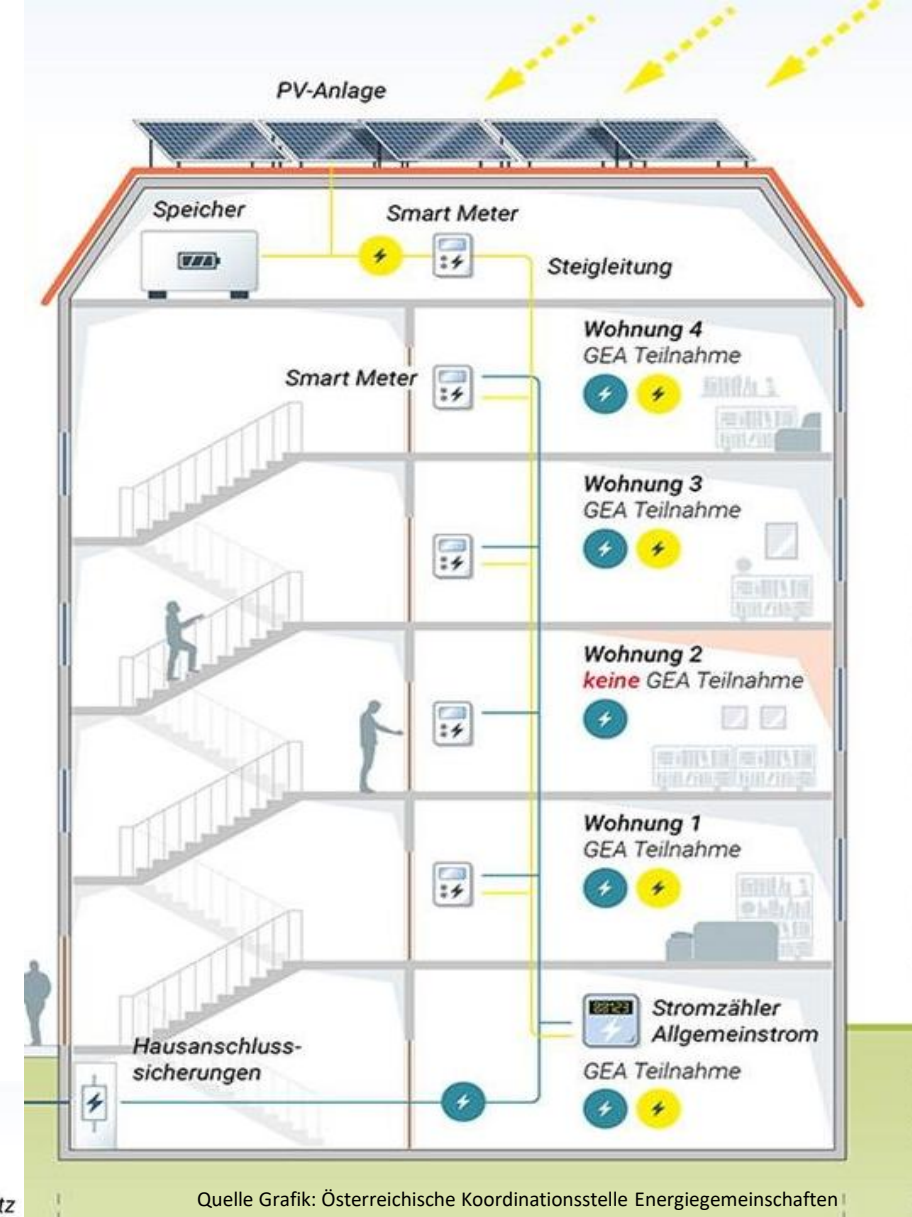
Keine Netzentgelte und Steuern für direkt verbrauchten Strom aus Anlage



Gesteigerter Eigenverbrauchsanteil und Wirtschaftlichkeit der Anlage



Betreibermodelle **ohne eigene Rechtsform** möglich



Mögliche Formen von GEA in einer WEG

Gemeinschaftliche Anlage



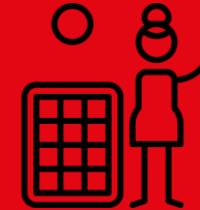
- **Mehrheitsbeschluss**
- GEA Vertrag
Gemeinschaftanlage

Bewohner:innen Verein



- **Einstimmigkeit**
- Pachtvertrag Dach
- Vereinsstatuten

Einzelanlage



- **Einstimmigkeit**
- GEA Vertrag Einzelanlage
- Pachtvertrag Dach



Energieregionalgemeinschaften

Erneuerbare Energieregionalgemeinschaft (EEG)

Rahmenbedingungen

- **Regional** beschränkt
- Energie aus **erneuerbaren** Quellen
- Mindestens zwei Teilnehmende
- Großunternehmen und EVUs ausgeschlossen
- **Reduzierte** Netztarife und Abgaben



lokal

- Niederspannungsnetz
- Reduktion
Netznutzungsentgelt **57%**
(NE 6 & 7)



regional

- Mittelspannungsnetz
- Reduktion
Netznutzungsentgelt **28%** (NE
6 & 7) bzw. **64%** (NE 4 & 5)

Bürgerenergiegemeinschaften im gesamten Gebotsgebiet.



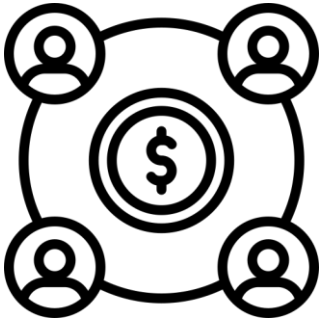
Rahmenbedingungen

- **Unbeschränkt** innerhalb Österreichs
- Elektrische Energie
- Mindestens **zwei Teilnehmende**
- Keine Teilnehmenden-Begrenzungen
- **Keine reduzierten** Netztarife und Abgaben

Finanzierung einer GEA

Bespiele für die genannten Modelle

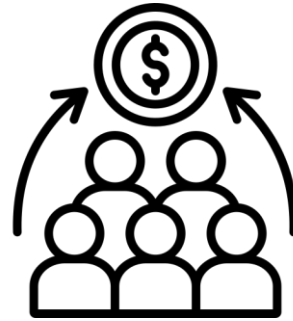
Variante 1



Graphic: nangicon

**Finanzierung durch
Gebäude-
eigentümer*in(nen)**

Variante 2



Graphic: Awicon

**Finanzierung durch
Teilnehmenden**

Variante 3



Graphic: Canticons

**Finanzierung durch
Dritte / privat Darlehn**

Variante 4



Graphic: Three musketeers

Contracting



1, 2, 3 Sonnengutschein

Beratungsangebot für WEGs, Zinshausbesitzer*innen und deren Hausverwaltungen zur Errichtung und Betrieb von Photovoltaikanlagen.
<https://www.erneuerbare-energie.wien/123-sonnengutschein>



Die PV Bundesförderungen

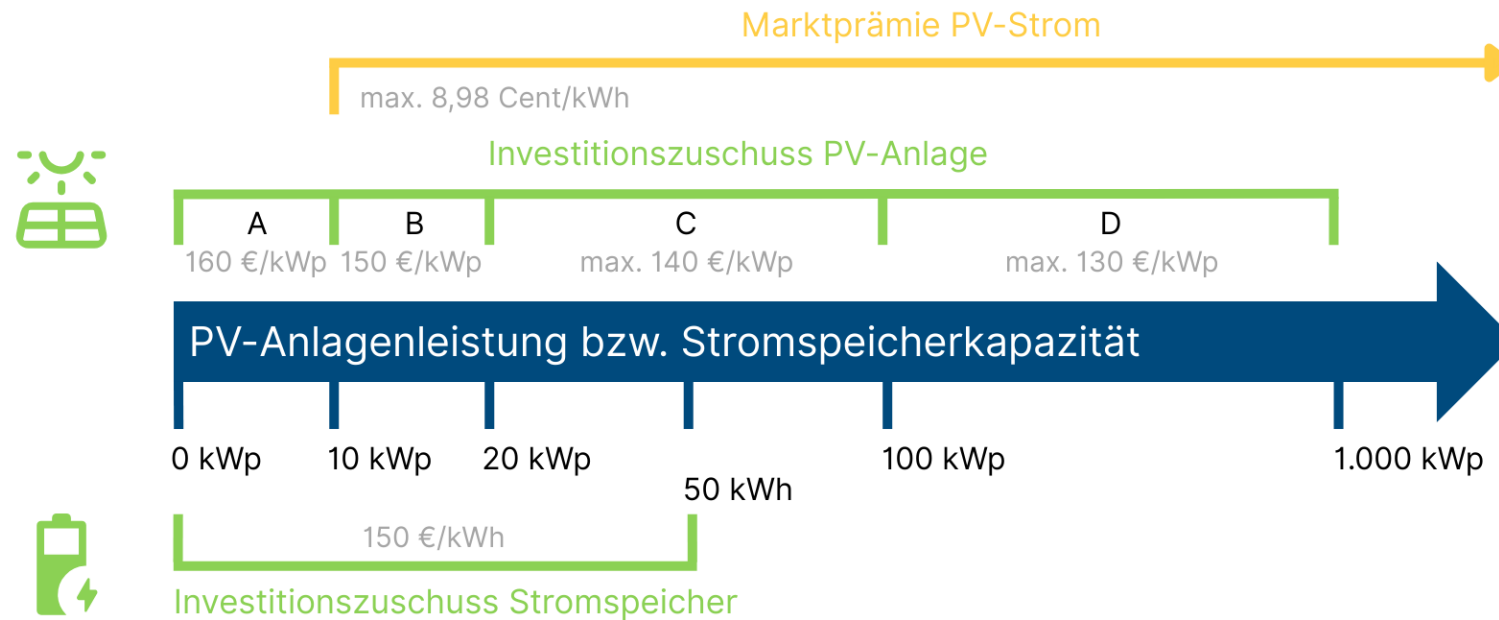


PV und Stromspeicher Förderungen

nach dem Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG)

EAG-Fördersystematik

Förderschienen: **Marktprämie** ODER **Investitionszuschuss**



Quelle: Photovoltaic Austria

Förderungen nach dem EAG können nicht mit anderen Förderungen kombiniert werden



Balkonkraftwerk

bis max. 800Wp (Engpassleistung)

Wichtig:

- **Privilegierte Änderung** (WEG § 16 Abs. 2)
- Kein Beschluss in einer WEG-Versammlung notwendig.
- Nur für **steckerfertige Balkonkraftwerke bis 800Wp** Engpassleistung (Wechselrichter Ausgangsleistung) an bestehender Steckdose.
- Gleiches gilt z.B. für E-Ladestation, Außenbeschattungen, Einbau von Leitungen und Heizanlagen innerhalb der Wohnung, notwendige Empfangseinrichtungen...



Balkonkraftwerk

Schritt für Schritt



Vorlage | Beratungstermin | Genehmigungshandbücher

www.erneuerbare-energie.wien

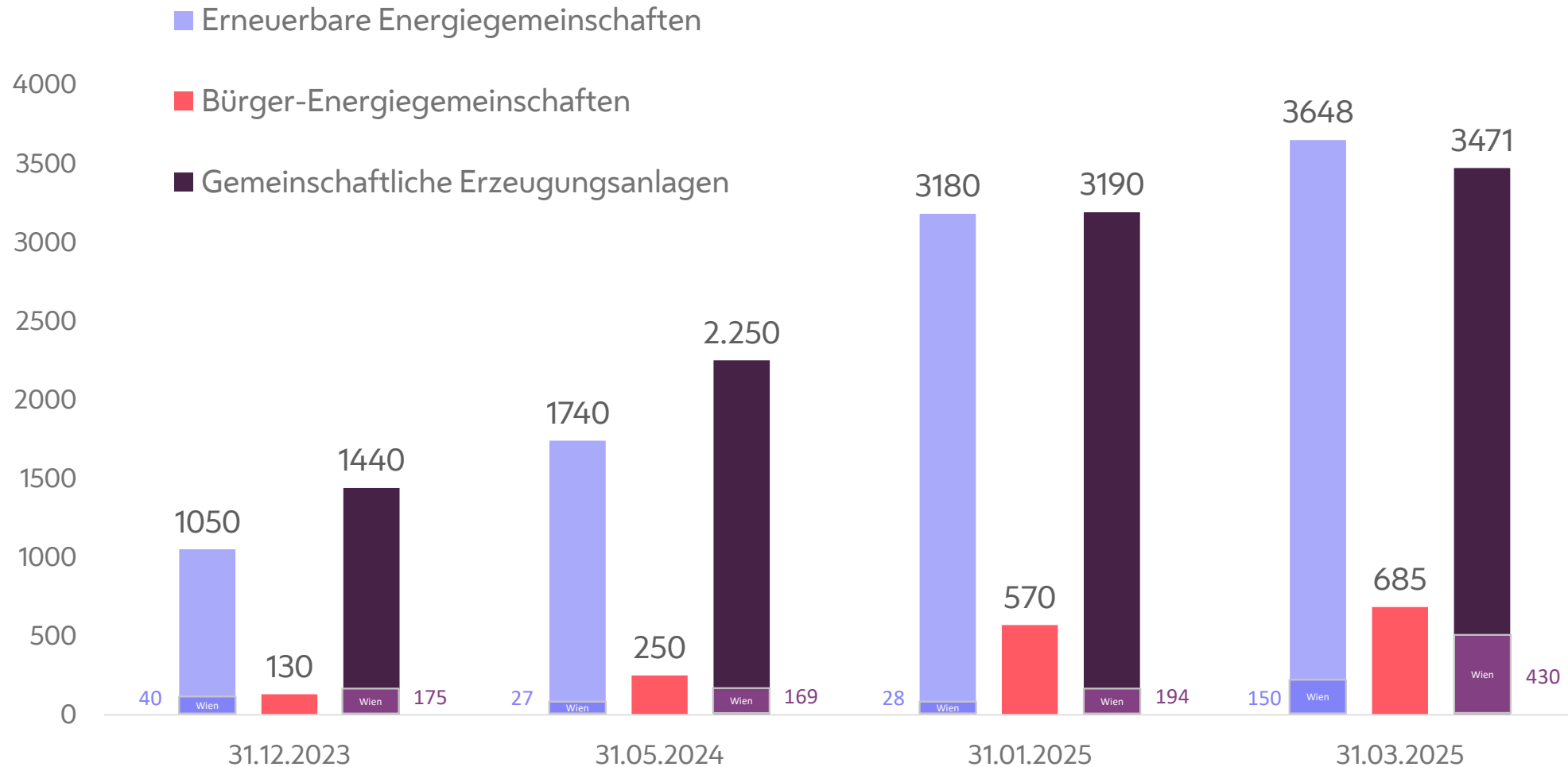


Energiegemeinschaften in Wien



Energiemeinschaften in Österreich und Wien

zeitliche Entwicklung bis heute



Stand:
31.03.2025

Quellen:
31.12.2021 bis 30.06.2023:
Aktive Energiemeinschaften laut
EAG Monitoringbericht (E-Control)
31.12.2023 bis 30.03.2025:
EDA-User laut EDA GmbH

Zahlen für Wien – Wiener Netze GmbH



Energiegemeinschaften in Österreich und Wien

e-control Bericht

| Anzahl und Verteilung der GEAs 2024 bis 2025 | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | Anzahl zum 30.06.2024 | Anzahl zum 31.12.2024 | Anzahl zum 30.06.2025 |
| Burgenland | 509 | 535 | 562 |
| Kärnten | 245 | 301 | 357 |
| Niederösterreich | 88 | 128 | 191 |
| Oberösterreich | 729 | 1.012 | 1.197 |
| Salzburg | 351 | 502 | 567 |
| Steiermark | 216 | 349 | 495 |
| Tirol | 313 | 475 | 663 |
| Vorarlberg | 251 | 304 | 393 |
| Wien | 204 | 324 | 618 |
| Österreich | 2.906 | 3.930 | 5.043 |

Tabelle 41

Quelle: E-Control; Stand: Juli 2025

| Anzahl und Verteilung der Teilnehmer an EGs mit Bezugszählpunkten | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | Anzahl zum 30.06.2024 | Anzahl zum 31.12.2024 | Anzahl zum 30.06.2025 |
| Burgenland | 4.869 | 7.468 | 15.981 |
| Kärnten | 2.706 | 5.256 | 10.196 |
| Niederösterreich | 10.441 | 18.511 | 35.929 |
| Oberösterreich | 7.289 | 22.207 | 36.637 |
| Salzburg | 3.196 | 6.652 | 10.375 |
| Steiermark | 2.205 | 5.861 | 15.455 |
| Tirol | 2.649 | 5.571 | 9.202 |
| Vorarlberg | 1.165 | 1.578 | 2.400 |
| Wien | 2.706 | 5.401 | 8.583 |
| Österreich | 37.226 | 78.505 | 144.758 |

Tabelle 42

Quelle: E-Control; Stand: Juli 2025



Beispiel aus der Praxis

Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage

Erste Überlegungen

Beschluss der Errichtung

Operativer Start

Feb. 2025

April – Juli 2025

August 2025

Beschreibung

- **Wohneinheiten + Geschäftslokale;**
- **12,5 kWp + 10 kWh Speicher**
- WEG entschied sich zur raschen Umsetzung um auch Wärmepumpe nachhaltiger zu betreiben
- Begleitet durch den 1,2,3 Sonnengutschein der Sonnenstrom-Offensive



google street view

Vorteile



Allgemeinstrom

0 ct/kWh (vgl. 25 ct/kWh)

Wohneinheiten

14 ct/kWh (vgl. 30 ct/kWh)



Gemeinsame Investition in erneuerbare Energie hat den Austausch zu nachhaltiger Energieversorgung in der Nachbarschaft gefördert, Beziehung zu gewerblichen Mieter*innen verbessert.



Nachhaltige Überlegungen auch zu Mobilität und Wärmeversorgung sind in der Gemeinschaft nun angeregt worden.



Beispiel aus der Praxis

EEG Lainzer Tiergarten

Erste Überlegungen

Vereinsgründung

Erste
Generalversammlung

Operativer Start

Mär 2022

Aug 2023

Okt 2023

Ab Dez 2023

Beschreibung

- **22 Haushalte** in Reihen- und Einfamilienhäusern und ein Betrieb teilen 174 kWp Erzeugungskapazität
- Nutzung von **bestehenden Nachbarschaftsnetzwerken** (Chöre, Pfarre etc.).
- Unterstützung durch UIV und externe Dienstleister bei Rechtsform, Vertragsmanagement und Abrechnung



Vorteile



Einspeisetarif

12,5 ct/kWh (vgl. 6 ct/kWh)

Verbrauchstarif

14,5 ct/kWh (vgl. 15 ct/kWh)



Immer mehr Personen schließen sich zusammen und das **Nachbarschaftsnetzwerk verstärkt** sich



Die Energiegemeinschaft plant Gründung von E-Ladestationen, betreibt Projekte zur Erweiterung und übt Druck auf umliegende Betriebe und öffentliche Gebäude aus Sonnenstrom zu nutzen.



Beispiel aus der Praxis

BEG Robin Powerhood

Beschreibung

- **Solidarische Bürgerenergiegemeinschaft, die Stromspenden von Unternehmen an von Energiearmut betroffene Haushalte verteilt**
- Ganz Österreichweit wurden bis jetzt in 2025 **155 MWh** gespendet, davon **6,7 MWh aus Wien**
- Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz, um betroffenen Personen eine Anlaufstelle zu bieten



Vorteile



Unternehmen können Stromspenden von der Steuer absetzen



Unterstützung von von-Energiearmut-betroffenen Haushalten durch **Stromspenden** aus **Erneuerbarer Energie**



Unternehmen können Spende auch für Image nutzen



Ausblick



Blick in die Zukunft

Elektrizitäts Wirtschafts Gesetz (EIWG)



Peer-to-Peer

Energie teilen ohne eigene Rechtsform



Ideal zur Vernetzung von einzelnen Standorten



Nähekriterium

Ermäßigungen der Netzgebühren unabhängig von Art des Energieteilens



Je nach verwendeter Netzebene werden 24%, 57% oder 64% der Netzkosten eingespart.

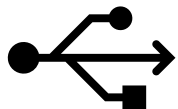


Sammelschienen

Sammelschienen in Nähekriterium zu berücksichtigen



Erleichterungen für alle Formen von Energiegemeinschaften



Direktleitungen

Über Grundstücksgrenzen hinweg zulässig



Teilen von Überschüssen auch über eigens errichtete Stromleitungen zulässig



Kontakt



DI Micha Schober, M.Sc.

T: +43 664 854 05 34

M: schober@urbaninnovation.at





urban innovation vienna

Klima- & Innovationsagentur Wien

ein unternehmen der **wienholding**

Kontakt

Klima- und Innovationsagentur Wien

Operngasse 17 – 21

1040 Wien, Austria

+43 1 4000 84287

erneuerbare-energie@urbaninnovation.at

erneuerbare-energie.wien